



## Presseinformation

Weiden i. d. OPf., 31.07.2020

Verantwortlich: Rosenmüller,  
Behördenleiter

### **Dr. Hans Weiß – Ein langjähriger Mitarbeiter der Bayerischen Wasserwirtschaft geht in den Ruhestand**

Nach 35 Jahren in der Bayerischen Wasserwirtschaft verabschiedete Behördenleiter Mathias Rosenmüller Herrn Abteilungsleiter und Stellvertretenden Amtsleiter Dr. Hans Weiß in den Ruhestand. Auch Personalratsvorsitzender Bernhard Rom dankte mit einem Geschenk der Belegschaft.

Nach dem Studium Chemie in Regensburg und seiner Doktorarbeit nahm Herr Dr. Hans Weiß beim Wasserwirtschaftsamt Amberg am 01.10.1985 seine Tätigkeit auf. Erste Sporen verdiente sich Dr. Weiß als Leiter des Fachbereiches Technische Gewässeraufsicht und als wissenschaftlicher Mitarbeiter im Sachgebiet „Wiederaufarbeitungsanlage für abgebrannte Kernbrennstoffe“. Seine erste Aufgabe bestand gleich darin, sich auch mit der Wiederaufarbeitungsanlage Wackersdorf (WAA) zu befassen. Wackersdorf sollte die zentrale WAA für abgebrannte Brennstäbe aus Kernreaktoren in Deutschland werden. Der aus Steuermitteln finanzierte Bau, begonnen 1985, wurde von massiven Protesten von Teilen der Bevölkerung begleitet und 1989 eingestellt. Er gilt als eines der umstrittensten Bauprojekte in der Geschichte der Bundesrepublik.

Auch in den folgenden Jahren wurde Dr. Weiß immer wieder mit schwierigen wasserwirtschaftlichen Themen konfrontiert. Mit Kompetenz und dem nötigen Fachwissen fanden viele Projekte unter seiner Führung einen positiven Abschluss. U.a. wurde 1985 bekannt, das Boden und Grundwasser auf Grund der weit verbreiteten Verwendung eines leichtflüchtigen Lösungsmittels (LHKW), dass in Gewerbe und Industrie Verwendung fand, für zahlreiche Schadensfälle verantwortlich war. An der Erarbeitung von Sanierungskonzepten und deren Umsetzung war Dr. Weiß maßgeblich beteiligt.

Herrn Dr. Weiß wurde die Leitung der Abteilung „Wasserwirtschaft im Lkrs. Amberg-Sulzbach und der Stadt Amberg“, in der alle Fachrichtungen zusammengefasst sind, übertragen. Ein Schwerpunkt hierbei war die fachliche Begleitung der damaligen Maxhütte (noch im Betrieb) über den Konkurs mit Stilllegung bis hin zur Diskussion der Nachfolgenutzung, der Altlastensanierung des Betriebsgeländes und Sanierung des Schlackenberges.

Einziger Wehrmutstropfen lt. Aussage Dr. Weiß war für Ihn die Verwaltungsreform 2005 und die damit verbundene Auflösung des Wasserwirtschaftsamtes Amberg. Dr. Weiß wurde ab 07.05.2007 nach Weiden versetzt. Bereits in Amberg war er stellvertretender Behördenleiter und hatte diese Funktion auch in Weiden inne. Von Weiden aus hat er sich um „seinen“ Landkreis Amberg-Sulzbach mit der Stadt Amberg gekümmert. Herr Dr. Weiß ist aufgrund seiner offenen und ausgeglichenen Art bei seinen Mitarbeitern und Kollegen geschätzt.

Für die Zeit nach der Pensionierung hat sich Dr. Weiß noch einiges aufgehoben. „Mit Haus und Garten, Familie und Enkelkindern wird es bestimmt auch keine Langeweile geben.“



Leitender Baudirektor Mathias Rosenmüller, Dr. Hans Weiß,  
Personalratsvorsitzender Bernhard Rom



**Standort**

Am Langen Steg 5  
92637 Weiden i. d. OPf.

**Telefon / Telefax**

+49 961 304-499  
+49 961 304-400

**E-Mail / Internet**

poststelle@wwa-wen.bayern.de  
[www.wwa-wen.bayern.de](http://www.wwa-wen.bayern.de)